

# 166 Die Schmerzen der Mutter Maria (B) Text und Musik: Heinz Martin Lonquich 2002

(d. = ca. 48)

1. Du, Ma-ri-a, hast er-fah-ren den Schmerz der Mut-ter,  
 2. Vor He-ro-des musstest du flie-hen: dein Kind, es war in  
 3. Hast dein Kind ge-sucht, das ver-lo-ren: Drei Ta-ge warst du in  
 4. Als du kamst mit sei-nen Brü-dern, da sagt' er schroff: „Wer  
 5. Un-ter'm Kreuz hast du ge-stan-den bei ihm in ü-ber-

1. die nicht ver-steht, wo-hin der Weg ih-res  
 2. gro-ßer Ge-fahr, die Jo-sefs Traum mac'  
 3. Angst und Pein. „Sollt' ich im Haus m-  
 4. tut, was Gott will, der nur ist Mut-ter  
 5. gro-ßem Leid. In dir war No-  
 und  
 So  
 - so  
 er mir.“ Da  
 kel-heit. Vor

1. Will es doch  
 2. musstet ihr  
 3. traf sei-  
 4. Wusst  
 5. Schmi-  
 wah-ren.  
 zie-hen.  
 ne Oh-ren.  
 er-wi-der-n.  
 in-ne schwan-den.  
 } Hilf uns und sei uns nah,



Mut-ter des Herrn, durch den du gro- ßes Leid er- fah- ren!



Hilf uns und sei uns nah, Mutter des Herrn, durch den du



fah- ren!

us-Verlag, Stuttgart

PROBE-PARTITUR  
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag